

Die Entfernung einer Linie von der Andern ist die Entfernung aller Punkte der einen Linie von der andern Linie. Also müssen sie alle einerley Entfernung haben d. i. parallel seyn sonst kan ich gar nicht von der Entfernung sondern Neigung oder Lage einer gegen die andere in einer Ebene reden.

Umgekehrt in der Mitte von Kant's Hand:

67¹/₂ gr.

A 9.

Ein hoher schmaler Streifen, Fragment eines Briefes, wie nach den Mundlackstellen zu schließen.

[9, I.]

Vom Gesetze der reaction.

Wenn ein Körper auf einen ruhigen stößt so ist einerley ob ich diesen zusamt seinem Raum mit einem Theil und mit welchem Theil der gantzen Geschwindigkeit in entgegengesetzter Richtung bewegt den andern aber nur mit dem Überrest als bewegt annehme: Die Wirkung ist in allen Fällen gleich. Nun ist die Frage welche ist die Wirkung und welche die Geschwindigkeit die durch den Stoß beyden zu Theil wird. Ich reducere die Bewegung auf den absoluten Raum da ich die Veränderung der Stellen in Ansehung desselben nicht warnehmen kan d. i. ich nehme nur die Veränderung des Verhältnisses desselben gegen einander welches gegenseitig und gleich ist 1 $\%$ gegen alle 3 $\%$ und 3 gegen 1 müssen als ob sie gleiche Bestrebung zur Veränderung des Orts gegen einander beweisen betrachtet werden. d. i. die Geschwindigkeiten müssen umgekehrt wie die Massen ausgetheilt werden und beyde Massen bringen sich jederzeit im absoluten Raum zur Ruhe.

Weil wenn ein Körper sich blos in relation auf den Raum bewegt auf welchen er nicht einfließt so habe ich den absoluten Raum mithin die relative Bewegung des Raums nicht nöthig. Wenn aber eine Bewegung in relation auf eine andere geschehen soll die der Richtung nach verschieden ist, weil die eine Be-